

d.velop

d.velop connect for SAP Fiori:
Administrieren

Inhaltsverzeichnis

1. d.velop connect for SAP Fiori: Administrieren	3
1.1. Basisinformationen zur Anwendung	3
1.1.1. Über d.velop connect for SAP Fiori	3
1.1.2. Begriffe und Konzepte	3
1.2. Installieren und Deinstallieren	6
1.2.1. Systemvoraussetzungen	6
1.2.2. Installieren in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition	6
1.2.3. Installieren in SAP S/4HANA Cloud Public Edition	8
1.2.4. Installieren von Updates in SAP S/4HANA On-Premises & Private Cloud Edition	13
1.2.5. Installieren von Updates in SAP S/4HANA Public Cloud Edition	13
1.2.6. Deinstallieren in SAP S/4HANA On-Premises & Private Cloud Edition	14
1.2.7. Deinstallieren in SAP S/4HANA Public Cloud Edition	14
1.3. Allgemeine Konfiguration	14
1.3.1. Einrichten der Domäne für die Integration	14
1.3.2. Installieren des Wrappers	15
1.4. Konfigurieren des Fiori Launchpad-Plug-ins	16
1.4.1. Konfigurationsübersicht	16
1.4.2. Konfigurieren einer App	17
1.4.3. Anzeigen von Integrationsprotokollen	24
1.4.4. Konfigurieren der benutzerspezifischen Einstellungen	24
1.4.5. Konfigurieren der browserspezifischen Einstellungen	25
1.5. Konfigurieren der AppLauncher-Komponente (SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition)	25
1.5.1. Zuweisen von Benutzerrollen für Launchpad-Administratoren	25
1.5.2. Erstellen einer Referenz auf eine Zielzuordnung im Kundenkatalog	26
1.5.3. Anlegen von Kacheln im Launchpad für (Deep)-Links	26
1.6. Konfigurieren der AppLauncher-Komponente (SAP S/4HANA Cloud Public Edition)	27
1.7. Weitere Informationsquellen und Impressum	27

1. d.velop connect for SAP Fiori: Administrieren

1.1. Basisinformationen zur Anwendung

In diesem Kapitel finden Sie Produkthinweise und allgemeine Informationen.

1.1.1. Über d.velop connect for SAP Fiori

d.velop connect for SAP Fiori integriert webbasierte Apps von d.velop in Fiori-Apps von SAP oder weiteren Anbietern. Webbasierte Apps von d.velop können mithilfe einer Kachel im SAP Fiori Launchpad (FLP) verwendet werden. Außerdem ermöglicht d.velop connect for SAP Fiori das Speichern von Dokumenten aus SAP Fiori-Apps in d.velop documents. Unterstützt werden SAP S/4HANA On-Premises sowie SAP S/4HANA Cloud in den Ausprägungen Private Edition und Public Edition.

d.velop connect for SAP Fiori umfasst zwei Komponenten:

- Das FLP-Plug-in, das bestehende SAP Fiori-Apps erweitert.
- Die App Launcher-Komponente, die (Deep)-Links zu d.velop-Apps in Kacheln des FLP bereitstellt, sodass d.velop-Apps wie SAP Fiori-Apps gestartet werden können.

1.1.2. Begriffe und Konzepte

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zu Begriffen und Konzepten von d.velop connect for SAP Fiori.

Eingabewerte

Sie können mithilfe von Eingabewerten Daten aus unterschiedlichen Quellen erfassen und im Kontext von d.velop connect for SAP Fiori verwenden.

Eigenschaftsbindung

Mit der Eingabequelle **Eigenschaftsbindung** können Sie Werte, die an SAPUI5-Controls gebunden sind, erfassen. Unterstützte Controls werden mit einer grünen Umrandung gekennzeichnet. Wenn Sie mit dem Auswahlwerkzeug auf ein Control klicken, wird das Control ausgewählt und die gebundenen Eigenschaften werden aufgelistet. d.velop empfiehlt diese Eingabequelle für Fiori Elements-Apps.

Eigenschaftsauswahl

Mit der Eingabequelle **Eigenschaftsauswahl** können Sie Eigenschaften, die per OData in der App verfügbar sind, erfassen. Wählen Sie einen OData-Pfad und anschließend die gewünschte Eigenschaft aus. Beachten Sie, dass diese Eingabequelle je nach Art der App nicht immer zur Verfügung steht.

Modellbindung

Mit der Eingabequelle **Modellbindung** können Sie Datenmodelle des aktuellen SAPUI5-Views erfassen. Wählen Sie ein Datenmodell und anschließend die gewünschte Eigenschaft aus. Beachten Sie, dass diese Eingabequelle je nach Art der App nicht immer zur Verfügung steht.

Control-Eigenschaft

Mit der Eingabequelle **Control-Eigenschaft** können Sie die Eigenschaften der sichtbaren SAPUI5-Controls erfassen. Unterstützte Controls werden mit einer grünen Umrandung gekennzeichnet. Wenn Sie mit dem Auswahlwerkzeug auf ein Control klicken, wird das Control ausgewählt und die gebundenen Eigenschaften werden aufgelistet. Wenn Sie die Beschriftung eines Controls erfassen möchten, wählen Sie die Eigenschaft **text** aus.

Benutzer-Daten

Mit der Eingabequelle **Benutzer-Daten** können Sie Daten von angemeldeten Anwendenden (z.B. SAP-Benutzername und E-Mail-Adresse) erfassen. Die Daten stammen aus dem SAP-Benutzerprofil (Transaktion **SU01**).

Eingabe bei Ablage

Die Eingabequelle **Eingabe bei Ablage** ist nur im Kontext der Dokumentablage verfügbar. Diese Eingabequelle ermöglicht Anwendenden die manuelle Bearbeitung von Eigenschaften beim Speichern eines Dokuments.

OData-Quelle

Mit der Eingabequelle **OData-Quelle** können Sie Daten mit OData-Version 2 von Ihrem SAP-System abrufen. Geben Sie einen OData-Pfad an. Sie können im OData-Pfad Platzhalter verwenden und somit den Pfad auf Basis von weiteren Eingabewerten der aktuellen App bilden. Beachten Sie bei der Verwendung von Platzhaltern, dass der zusätzliche Eingabewert vor der OData-Quelle erfasst wird. Weitere Informationen zu den verfügbaren OData-Quellen finden Sie in der Referenzbibliothek für SAP Fiori-Apps unter folgendem Link: <https://fioriappslibrary.hana.ondemand.com/sap/fix/externalViewer/> (nur in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition verfügbar). Um die Eingabequelle verwenden zu können, müssen Sie das Feature-Flag **FEATURE_FLAG_ODATA_INVALUES** mit der SAP-Transaktion **SM30** in der Tabelle **/DVELOP/FUI_APPS** aktivieren.

Beispiel für einen OData-Pfad und einen Platzhalter: /sap/opu/odata/sap/API_BUSINESS_PARTNER/A_BusinessPartner('{0}')

DOM-Eigenschaft

Verwenden Sie diese Eingabequelle nur, wenn keine andere Eingabequelle funktioniert. Mit der Eingabequelle **DOM-Eigenschaft** können Sie die Eigenschaften aller sichtbaren DOM-Elemente erfassen. Unterstützte Elemente werden mit einer grünen Umrandung gekennzeichnet. Klicken Sie mit dem Auswahlwerkzeug auf das gewünschte Element. Wenn Sie die Beschriftung eines Elementes erfassen möchten, wählen Sie die Eigenschaft **innerText** aus. (Nur in SAP S/4HANA On-Premises und Private Cloud verfügbar. Um die Eingabequelle verwenden zu können, müssen Sie das Feature-Flag **FEATURE_FLAG_DOM_INVALUES** mit der SAP-Transaktion **SM30** in der Tabelle **/DVELOP/FUI_APPS** aktivieren.

Warnung

Diese Option bleibt bei einem Update ggf. nicht bestehen. Verwenden Sie die Option daher mit Vorsicht.

Konstante

Mit der Eingabequelle **Konstante** können Sie manuell einen Wert definieren, der nicht verändert werden kann.

Platzhalter

Sie können Platzhalter verwenden, um Daten, die aus Eingabewerten ermittelt werden, in Gruppentitel, URLs und Parameter einzusetzen. Platzhalter werden mit einer fortlaufenden Nummer gebildet. Sie können die Nummer der Platzhalter in der Tabelle für Eingabewerte einsehen.

Beispiel für eine URL mit Platzhalter: <https://example.org/index.html?param={0}&lang={1}>

Anmerkung

Für die Integration von d.velop documents müssen Sie die URL nicht manuell bearbeiten. Sie können stattdessen den Assistenten verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Einbetten von Akten und Dokumenten aus d.velop documents](#).

Elementtypen

Für die Erweiterung einer SAP Fiori-Anwendung stehen Ihnen die Elementtypen **IFrame**, **Button** und **Link** zur Verfügung. Sie können das Verhalten der erzeugten Elemente mit Parametern steuern. Je nach Elementtyp stehen Ihnen unterschiedliche Parameter zur Verfügung. Die wichtigsten Parameter werden hier beschrieben. Die Parameter unterstützen zudem Platzhalter für Eingabewerte. Breite und Höhe der Elemente können Sie in verschiedenen Einheiten angeben. Weitere Informationen finden Sie in der SAPUI5-Dokumentation unter folgendem Link: <https://sapui5.hana.ondemand.com/sdk/#/api/sap.ui.core.CSSSize>.

IFrame

Mit IFRAMES können Sie Webseiten in Fiori-Apps einbetten. Die Webseite muss eine Einbettung mit dem Content Security Policy-Header explizit erlauben, siehe auch Cross-Origin Resource Sharing (CORS).

Empfohlen werden relative Einheiten, z.B.:

- **vh**: Höhe in Prozent vom Viewport. Viewport steht für den sichtbaren Bereich einer Webseite, die Anwendende sehen können.
- **vw**: Breite in Prozent vom Viewport.
- **%**: Releative Größe im Vergleich zum übergeordneten Element.

Eigenschaftsname	Beschreibung
height	Höhe eines IFRAMES
width	Breite eines IFRAMES

Anlageliste

Mit Anlagenlisten können Dokumente aus d.velop documents direkt in Fiori-Apps aufgelistet werden.

Eigenschaftsname	Beschreibung
backgroundDesign	Konfiguriert das Hintergrunddesign der Liste. Mögliche Werte: Solid , Translucent , Transparent
growing	Zeigt zunächst die Anzahl an Einträgen, die unter growingThreshold definiert ist, und erweitert die Liste bei Bedarf jeweils um diese Anzahl. Mögliche Werte: true , false
growingThreshold	Legt die Anzahl der Einträge fest, die mit der Funktion growing angezeigt werden.
growingScrollToLoad	Erweitert die Liste automatisch anstatt sie per Klick zu erweitern. Mögliche Werte: true , false
width	Breite der Liste

Button

Mit Buttons können Webseiten in einem neuen Tab geöffnet werden.

Eigenschaftsname	Beschreibung
icon	Symbol im Button (siehe SAP Icon Explorer)
height	Höhe des Buttons
text	Text des Buttons, unterstützt Platzhalter
type	Farblicher Typ des Buttons (siehe SAPUI5-Dokumentation)
width	Breite des Buttons

Link

Mit Links können Webseiten in einem neuen Tab geöffnet werden.

Eigenschaftsname	Beschreibung
text	Text des Links, unterstützt Platzhalter

1.2. Installieren und Deinstallieren

In diesem Kapitel finden Sie Informationen rund um die Installation der Anwendung.

1.2.1. Systemvoraussetzungen

Frontend

Das FLP-Plug-in wird im Browser ausgeführt. Die Anforderungen an Browser gelten analog zu den Browseranforderungen für d.velop documents. Außerdem gelten die entsprechenden Anforderungen zu SAPUI5 (ab Version 1.84). Die Anforderungen zu SAPUI5 entnehmen Sie der entsprechenden SAP-Dokumentation.

Backend – SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition

Es wird mindestens das SAP S/4HANA-Release ab 2021 vorausgesetzt. Zusätzlich müssen d.velop customizing for SAP Solutions (siehe [d.velop service portal](#)) sowie der d.velop Fiori Base-Transport (im Installationspaket enthalten) installiert sein.

Backend – SAP S/4HANA Cloud Public Edition mit SAP BTP

Es wird mindestens das SAP S/4HANA-Release ab 2024 vorausgesetzt. Zusätzlich wird eine SAP BTP-Umgebung benötigt, in der die Cloud Foundry-Laufzeit (siehe [SAP Discovery Center](#)) und der PostgreSQL-Service (siehe [SAP Discovery Center](#)) verfügbar sind. Weitere Informationen zur Verwendung und Konfiguration von Entitlements erhalten Sie in der SAP-Dokumentation.

1.2.2. Installieren in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition

Das Installationspaket beinhaltet einen Workbench- und einen Customizing-Transport. Der Workbench-Transport befindet sich im Unterverzeichnis **on-premises/dvpcon4sapfiori-wb**, der Customizing-Transport im Unterverzeichnis **on-premises/dvpcon4sapfiori-cu**. Jedes Unterverzeichnis beinhaltet eine SAR- und eine ZIP-Datei. Sie können die Transporte entweder als SAR-Datei importieren oder die ZIP-Datei entpacken und manuell dem SAP-Dateisystem hinzufügen. Nachfolgend wird der Import der SAR-Datei beschrieben.

Beachten Sie, dass Sie zuerst den Workbench-Transport und anschließend den Customizing-Transport importieren. Außerdem müssen Sie die Transporte für d.velop customizing for SAP Solutions und d.velop Fiori Base (**dvpfiobase-be-wb_1.1.0.zip**, im Installationspaket enthalten) bereits installiert haben.

Installieren der Transporte

Sie möchten die Transportdateien installieren.

So geht's

1. Entpacken Sie das Installationspaket in ein beliebiges Verzeichnis.
2. Melden Sie sich in SAP GUI an und starten Sie die Transaktion **SAINT**.
3. Wählen Sie **Installation Package/Package laden/SAR Archive vom Frontend** aus.
4. Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem Sie das Installationspaket entpackt haben, und öffnen Sie das Unterverzeichnis **dvpcon4sapfiori-wb**.
5. Öffnen Sie die SAR-Datei des Workbench-Transports.
6. Importieren Sie über denselben Weg die SAR-Datei des Customizing-Transports aus dem Unterverzeichnis **dvpcon4sapfiori-cu**.
7. Starten Sie die Transaktion **STMS** und klicken Sie auf **Transportübersicht**.

8. Öffnen Sie Ihr SAP-System mit einem Doppelklick.
9. Wählen Sie **Zusätze/Weitere Aufträge/Anhängen** aus.
10. Geben Sie die Transportnummer des Workbench- und des Customizing-Transports ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe.
11. Navigieren Sie in der Liste zum soeben importierten Workbench-Transport und markieren Sie den Transport.
12. Klicken Sie auf **Auftrag importieren**.
13. Wählen Sie **Nicht passende Komponentenversion ignorieren** aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl.
14. Warten Sie, bis der Transport importiert wurde. Sie können die Anzeige mit **Auffrischen** aktualisieren.
15. Importieren Sie den Customizing-Transport über denselben Weg.

Importieren der Berechtigungsrollen

Ein weiterer notwendiger Schritt sind die Berechtigungsrollen, die Sie manuell importieren müssen. Der Import der Berechtigungsrollen ist nur bei der erstmaligen Installation notwendig. Bei Updates können Sie diesen Schritt überspringen.

So geht's

1. Entpacken Sie die Datei **roles.zip** in ein beliebiges Verzeichnis.
2. Starten Sie in SAP GUI die Transaktion **PFCG**.
3. Wählen Sie **Rolle/Upload** aus.
4. Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem Sie die Rollen entpackt haben, und wählen Sie die Datei **DVELOP_FIU_ADMIN.SAP** aus.
5. Wiederholen Sie den Vorgang mit der Datei **DVELOP_FIU_USER.SAP**.

Konfigurieren der Berechtigungsrollen

Rollen definieren Berechtigungen zum Zugriff auf Daten und Softwarefunktionen. d.velop connect for SAP Fiori verwendet die folgenden Rollen:

Rolle	Verwendung	Beschreibung
/DVELOP/ FIU_USER	Fiori Launchpad Plug-in	Die Rolle berechtigt Benutzer zur grundsätzlichen Verwendung des Fiori Launchpad-Plug-ins. Erweiterungen, die durch die Administration erstellt wurden, werden bei Mitgliedern dieser Gruppe automatisch ausgeführt.
/DVELOP/ FIU_ADMIN	Fiori Launchpad Plug-in	Die Administration ist berechtigt, Einstellungen der Anwendung zu bearbeiten, im FLP-Plug-in die Fiori-Apps zu erweitern und auf den Fiori Launchpad-Katalog zuzugreifen. Mit dem Zugriff auf den Katalog können Benutzer mit diesen Berechtigungen die AppLauncher-Komponente, die Widgets und die beim Start zu integrierenden Links von d.velop documents definieren.
	AppLauncher-Komponente	

Sie können Benutzer der obigen Gruppen direkt zuordnen.

Direktes Zuordnen von Benutzern – So geht's

1. Starten Sie in der SAP GUI die Transaktion **PFCG**.
2. Geben Sie beim Eingabefeld **Rolle** den Namen einer der Rollen ein.
3. Klicken Sie auf das Symbol zur Bearbeitung der Rolle. Sie sehen die Details zur Rolle.
4. Klicken Sie auf **Benutzer**.
5. Fügen Sie einen oder mehrere Benutzer in der Tabelle den Rollen zu.
6. Speichern Sie Ihre Änderung.

Wenn Sie eigene Sammelrollen definiert haben, zu denen Sie Ihre Benutzer zuordnen, können Sie die Einzelrollen auch einer Sammelrolle zufügen. Damit vermeiden Sie eine vielfache Zuordnung von Benutzern zu Einzelrollen.

Zuordnen von Einzelrollen zu einer Sammelrolle – So geht's

1. Starten Sie in der SAP GUI die Transaktion **PFCG**.
2. Wählen Sie eine vorhandene Sammelrolle aus, die Sie um eine der obigen Einzelrollen erweitern möchten.
3. Klicken Sie auf das Symbol zur Bearbeitung der Rolle.
4. Klicken Sie auf **Rollen**.
5. Fügen Sie in der Tabelle die gewünschte Einzelrolle hinzu.
6. Speichern Sie Ihre Änderung.

Installieren der Lizenz

Für die Verwendung von d.velop connect for SAP Fiori benötigen Sie eine Lizenz. Wenden Sie sich für die Lizenzanfrage an das d.velop-Backoffice (backoffice@d-velop.de). Geben Sie dabei das produktive SAP-System (SYSID) und den produktiven Mandanten (MANDT) an, die Sie für d.velop connect for SAP Fiori verwenden möchten. d.velop erstellt Ihnen anhand Ihrer Angaben eine Lizenzdatei im XML-Format, die Sie im Entwicklungs-, Test- und Produktivsystem verwenden können.

Weitere Informationen zur Lizenzierung von Produkten erhalten Sie in der Dokumentation zu [d.velop customizing for SAP Solutions](#).

1.2.3. Installieren in SAP S/4HANA Cloud Public Edition

Für die Einrichtung der Clouddisposition in SAP BTP und die Installation von d.velop connect for SAP Fiori wird ein Installationsprogramm ausgeliefert. Das Installationsprogramm finden Sie im Unterverzeichnis **public-cloud** des Installationspaketes. Vor der Installation müssen Sie neue Anwendungsrollen importieren und Ihrem SAP-Benutzer zuordnen. Nach der Installation müssen Sie einige Customizing-Schritte vornehmen. Das Customizing erfolgt auf Ihrem Mandanten der SAP S/4HANA Cloud Public Edition und kann anschließend in Ihr Test- und Produktivsystem transportiert werden. Weitere Informationen erhalten Sie im [SAP Help Portal](#).

Anmerkung

Einige Freigabeprozesse nehmen ggf. etwas mehr Zeit in Anspruch. Warten Sie, bis alle Objekte der jeweiligen Customizing-Schritte den Status **Freigegeben** erreicht haben, bevor Sie fortfahren.

Konfigurieren von Anwendungsrollen

Anwendungsrollen definieren Berechtigungen zum Zugriff auf Daten und Softwarefunktionen. d.velop connect for SAP Fiori verwendet die folgenden Rollen:

Rolle	Verwendung	Beschreibung
FIU_USER	Fiori Launchpad Plug-in	Diese Rolle berechtigt Benutzer zur grundsätzlichen Verwendung des Fiori Launchpad-Plug-ins. Erweiterungen, die durch die Administration erstellt wurden, werden bei Mitgliedern dieser Gruppe automatisch ausgeführt.
FIU_ADMIN	Fiori Launchpad Plug-in	The Administration ist berechtigt, Einstellungen der Anwendung zu bearbeiten, im FLP-Plug-in Fiori-Apps zu erweitern und auf den Fiori Launchpad-Katalog zuzugreifen. Mit dem Zugriff auf den Katalog können Benutzer mit diesen Berechtigungen die AppLauncher-Komponente, die Widgets und die beim Start zu integrierenden Links von d.velop documents definieren.
	AppLauncher-Komponente	

So geht's

1. Entpacken Sie das Installationspaket in ein beliebiges Verzeichnis.
2. Melden Sie sich bei Ihrem SAP S/4HANA Public Cloud-Customizing-Mandanten an.
3. Öffnen Sie die App **Anwendungsrollengruppen pflegen**.
4. Klicken Sie auf **Anlegen**.
5. Geben Sie als Anwendungsrollengruppe **ZCB_DVP_CON** und als Beschreibung **d.velop connect Rollengruppe** an.

6. Klicken Sie auf **Anlegen**.
7. Öffnen Sie die App **Anwendungsrollen pflegen**.
8. Klicken Sie auf **Hochladen**.
9. Wählen Sie die Datei **public-cloud/roles.xml** aus dem Installationspaket aus.
10. Markieren Sie beide Einträge und klicken Sie auf **OK**.
11. Öffnen Sie die App **Anwendungsbewerber pflegen**.
12. Wählen Sie Ihren Benutzer aus.
13. Klicken Sie in dem Bereich **Zugeordnete Anwendungsrollen** auf **Hinzufügen**.
14. Wählen Sie die Anwendungsrollen **BR_EXTENSIBILITY_SPEC**, **FIU_ADMIN** und **FIU_USER** aus.
15. Klicken Sie auf **Sichern**.

Durchführen des Deployments

Im Folgenden erfahren Sie, wie Sie das Backend in einen SAP BTP-Subaccount und die UI5-Apps in den SAP S/4HANA Public-Cloud-Mandanten installieren.

So geht's

1. Führen Sie im Unterverzeichnis **public-cloud** des Installationspaketes die Setup-Datei für Ihr Betriebssystem aus.
2. Authentifizieren Sie sich ggf., indem Sie den angezeigten Link öffnen und sich mit einem SAP-Konto anmelden, das Zugriff auf Ihr globales Konto in SAP BTP hat.
3. Wählen Sie im Installationsprogramm die Aktion **New installation** aus.
4. Wählen Sie in der Liste der Organisationseinheiten ein bestehendes Unterkonto aus oder erstellen Sie ein neues, indem Sie einen Punkt(.) eingeben.
5. Wählen Sie eine der verfügbaren Umgebungen für Ihre App aus. Bei Erstellung eines neuen Unterkontos können Sie auch den Namen des Unterkontos angeben.
6. Authentifizieren Sie sich bei Ihrer neuen Clouddumgebung, indem Sie den angezeigten Link öffnen und den Authentifizierungscode im Installationsprogramm einfügen. Der eingefügte Text wird aus Sicherheitsgründen nicht angezeigt.
7. Erstellen Sie einen neuen Bereich und tragen Sie einen Bereichsnamen ein.
8. Wählen Sie die entsprechende Datenbankkonfiguration aus. In produktiven Umgebungen müssen Sie die Variante **Standard** auswählen.

Anmerkung

In produktiven Umgebungen muss Ihrem Unterkonto ein Datenbankservice zugewiesen sein. Wenn Sie in Ihrem globalen Konto noch keine PostgreSQL-Datenbank verwenden, buchen Sie den Datenbankservice im SAP Discovery Center.

Den Datenbankservice weisen Sie dem Unterkonto zu, indem Sie im SAP BTP-Cockpit das Unterkonto und unter **Entitlements > Configure Entitlements > Add Service Plans > PostgreSQL** den Plan **storage** auswählen und speichern.

Beachten Sie, dass der Plan **Free** ausschließlich für Testsysteme vorgesehen ist, da die Sicherung und Wiederherstellung von Daten mit diesem Plan nicht möglich ist. Die Option **SQLite** bietet ausschließlich eine In-Memory-Datenbank, die beim Neustart des Services zurückgesetzt wird.

9. Überprüfen Sie die Angaben in der Zusammenfassung und starten Sie die Installation mit der **ENTER-Taste**. Warten Sie, bis der erste Teil der Installation abgeschlossen ist.
10. Wählen Sie mithilfe der Leertaste die Benutzer aus, denen Sie die Administrationsrolle für den Bereich vergeben möchten.
11. Geben Sie die URL Ihres SAP S/4HANA Public Cloud-Customizing-Mandanten ein, z.B. "<https://my123456.s4hana.cloud.sap>".
12. Überprüfen Sie die Angaben und starten Sie die Installation mit der **ENTER-Taste**. Während des Vorgangs werden nacheinander zwei Browser-Tabs geöffnet.

13. Authentifizieren Sie sich beim ersten Tab und schließen Sie den zweiten Tab.

Anmerkung

Der Installationsvorgang fährt erst fort, wenn Sie die Browser-Tabs schließen.

14. Beenden Sie das Installationsprogramm mit der **ENTER-Taste** und warten Sie, bis sich das Fenster selbstständig schließt.

Erstellen benutzerdefinierter CDS-Views

Benutzerdefinierte CDS-Views ermöglichen Abfragen der Rollenzuordnung durch das Backend.

So geht's

1. Wechseln Sie zu Ihrem SAP S/4HANA Public Cloud-Customizing-Mandanten.
2. Öffnen Sie die App **Benutzerdefinierte CDS-Views**.
3. Klicken Sie auf **Anlegen**.
4. Geben Sie das Label **d.velop connect Roles** und den Namen **YY1_DVPCON_ROLES** an.
5. Wählen Sie das Szenario **Externe API** und als Datenquelle **I_IAMBusinessUserBusinessRole** aus.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen > Assoziierte Datenquelle**.
7. Wählen Sie **I_IAMBusinessUserLogonDetails** und **I_IAMBusinessRole** aus.
8. Klicken Sie in der hinzugefügten Zeile von **I_IAMBusinessUserLogonDetails** auf **Join-Bedingung** und führen Sie folgende Schritte durch:
 - Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - Wählen Sie **_I_IAMBusinessUserLogonDetails/UserID** aus.
 - Wählen Sie den Wertetyp **Feld** aus.
 - Wählen Sie den Wert **I_IAMBusinessUserBusinessRole/UserID** aus.
 - Wählen Sie die Kardinalität **Null oder eins** aus.
 - Klicken Sie auf **Schließen**.
9. Klicken Sie in der hinzugefügten Zeile von **I_IAMBusinessRole** auf **Join-Bedingung** und führen Sie folgende Schritte durch:
 - Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - Wählen Sie **_I_IAMBusinessRole/BusinessRoleUUID** aus.
 - Wählen Sie den Wertetyp **Feld** aus.
 - Wählen Sie den Wert **I_IAMBusinessUserBusinessRole/BusinessRoleUUID** aus.
 - Wählen Sie die Kardinalität **Null oder eins** aus.
 - Klicken Sie auf **Schließen**.
10. Klicken Sie auf **Elemente**.
11. Klicken Sie auf **Hinzufügen > Elemente**.
12. Wählen Sie die folgenden Einträge aus:
 - **_I_IAMBusinessUserLogonDetails/UserName**
 - **_I_IAMBusinessRole/BusinessRoleGroup**
 - **_I_IAMBusinessRole/BusinessRole**
13. Klicken Sie auf **Filter**.
14. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und führen Sie folgende Schritte durch:
 - Wählen Sie **I_IAMBusinessUserBusinessRole/BusinessRoleGroup** aus.
 - Wählen Sie den Operator **Gleich** aus.
 - Wählen Sie den Wertetyp **Konstantenwert** aus.
 - Wählen Sie den Wert **ZCB_DVP_CON** aus.
15. Klicken Sie auf **Freigeben**.

Erstellen benutzerdefinierter Business-Objekte

Mit den benutzerdefinierten Business-Objekten werden Konfigurationen für das Fiori Launchpad-Plug-in und für die AppLauncher-Komponente auf dem SAP S/4HANA Public Cloud-Mandanten gespeichert.

So geht's

1. Öffnen Sie die App **Benutzerdefinierte Business-Objekte**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie folgende Daten an:
 - Name: **d.velop connect Konfiguration**
 - Identifikator **YY1_DVPCON_CONF**
 - Name in Plural: **d.velop connect Konfigurationen**
 - Szenario: **Standard**
4. Klicken Sie auf **Anlegen**.
5. Aktivieren Sie **Backend-Service**.
6. Klicken Sie auf **Felder**.
7. Klicken Sie auf **Neu** und erstellen Sie folgende Felder:

Bezeichner	Identifikator	Typ	Schlüssel	Länge
userId	userId	Text	X	100
token	token	Text		200
backendUrl	backendUrl	Text		400

8. Klicken Sie auf **Freigabe**.
9. Navigieren Sie zur Übersicht zurück.
10. Klicken Sie auf **Neu**.
11. Geben Sie folgende Daten an
 - Name: **d.velop AppLauncher Konfiguration**
 - Identifikator **YY1_DVPAPPL_CONF**
 - Name in Plural: **d.velop AppLauncher Konfigurationen**
 - Szenario: **Standard**
12. Klicken Sie auf **Anlegen**.
13. Aktivieren Sie **Benutzeroberfläche** und **Backend-Service**.
14. Klicken Sie auf **Felder**.
15. Klicken Sie auf **Neu** und erstellen Sie folgende Felder:

Bezeichner	Identifikator	Typ	Schlüssel	Länge
variantId	variantId	Text	X	100
title	title	Text		100
url	url	Text		500
headless	headless	Text		20

16. Klicken Sie auf **Freigabe**.

Konfigurieren von Katalogerweiterungen

Mit der Konfiguration der Katalogerweiterungen steuern Sie die Zuordnung der Komponenten und der Anwendungsrollen.

So geht's

1. Öffnen Sie die App **Benutzerdefinierte Katalogerweiterungen**.
2. Klicken Sie in den Katalogerweiterungen auf **Hinzufügen** und wählen Sie den Anwendungskatalog aus.
3. Klicken Sie auf **Freigeben** und weisen Sie den Katalogerweiterungen folgende Anwendungskataloge zu:

Benutzerdefinierte Katalogerweiterung	Anwendungskatalog-ID
YY1_DCLFLPPI_UI5R	SAP_CORE_BC_EXT_FLD
YY1_DVPAPPL_CONF_CDS_IBS	SAP_CORE_BC_EXT_CBO

YY1_DVPAPPL_CONF_SCBO	SAP_CORE_BC_EXT_CCE
YY1_DVPAPPL_UI5R	SAP_CORE_BC_EXT_CCE
YY1_DVPCON_CONF_CDS_IBS	SAP_CORE_BC_EXT_CBO

Erstellen von Kommunikationsszenarien

So geht's

1. Öffnen Sie die App **Benutzerdefinierte Kommunikationsszenarien**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie die Kommunikationsszenario-ID **YY1_DVPCON_ROLES** und die Beschreibung **YY1_DVPCON_ROLES scenario** an.
4. Klicken Sie unter **Eingehende Services** auf **Hinzufügen**.
5. Wählen Sie den Eintrag **YY1_DVPCON_ROLES_CDS** aus.
6. Klicken Sie auf **Sichern** und auf **Publizieren**.
7. Schließen Sie die Detailansicht und klicken Sie erneut auf **Neu**.
8. Geben Sie die Kommunikationsszenario-ID **YY1_DVPCON_CONF** und die Beschreibung **YY1_DVPCON_CONF scenario** an.
9. Klicken Sie unter **Eingehende Services** auf **Hinzufügen**.
10. Wählen Sie den Eintrag **YY1_DVPCON_CONF_CDS** aus.
11. Klicken Sie auf **Sichern** und auf **Publizieren**.
12. Schließen Sie die Detailansicht.
13. Klicken Sie erneut auf **Neu** und geben Sie die Kommunikationsszenario-ID **YY1_DVPAPPL_CONF** und die Beschreibung **YY1_DVPAPPL_CONF scenario** an.
14. Klicken Sie unter **Eingehende Services** auf **Hinzufügen**.
15. Wählen Sie den Eintrag **YY1_DVPAPPL_CONF_CDS** aus.
16. Klicken Sie auf **Sichern** und auf **Publizieren**.

Erstellen von Kommunikationssystemen

So geht's

1. Öffnen Sie die App **Kommunikationssysteme**.
2. Suchen Sie das Kommunikationssystem Ihres SAP-Cloud-Systems. Der Hostname enthält den Zusatz **api.s4hana**.
3. Kopieren Sie den Hostnamen.
4. Klicken Sie auf **Neu** und geben Sie die System-ID und den Systemnamen **DVP_CONSRV** an.
5. Aktivieren Sie im Bereich **Technische Daten** die Option **Nur eingehend**.
6. Geben Sie den Hostnamen **DVP_CONSRV** an.
7. Klicken Sie im Bereich **Benutzer für eingehende Kommunikation** auf das Plus-Symbol.
8. Klicken Sie auf **Neuer Benutzer**.
9. Geben Sie einen Benutzernamen, eine Beschreibung und ein Kennwort an.
10. Klicken Sie auf **Speichern** und auf **OK**.
11. Klicken Sie auf **Sichern**.

Erstellen von Kommunikationsvereinbarungen

So geht's

1. Öffnen Sie die App **Kommunikationsvereinbarungen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie das Kommunikationsszenario **YY1_DVPCON_CONF** aus und klicken Sie auf **Anlegen**.
4. Wählen Sie im Bereich **Gemeinsame Daten** das Kommunikationssystem **DVP_CONSRV** aus.
5. Klicken Sie auf **Sichern**.
6. Wiederholen Sie den Vorgang für das Kommunikationsszenario **YY1_DVPCON_ROLES**.

Konfigurieren von Destinationen

So geht's

1. Wechseln Sie in das Unterkonto der SAP BTP, das Sie zum Deployment ausgewählt haben.
2. Klicken Sie in der Seitenleiste im Bereich **Connectivity** auf **Destinations**.
3. Klicken Sie auf **Create** und auf **From Scratch**.
4. Geben Sie den Namen **s4pc** ein und fügen Sie unter **URL** die URL Ihres SAP S/4HANA Public Cloud-Customizing-Mandanten hinzu (Beispiel: "<https://my123456.s4hana.cloud.sap>").
5. Wählen Sie als Authentifizierung **BasicAuthentication** aus.
6. Wählen Sie für Benutzer und Kennwort die Daten des Kommunikationsbenutzers aus, den Sie unter [Erstellen von Kommunikationssystemen](#) konfiguriert haben.
7. Fügen Sie Ihre d.velop documents-Instanzen hinzu. Sie müssen Ihren API-Schlüssel in einer zusätzlichen Eigenschaft mit dem Namen **apiKey** eingeben.

Die Destinationen werden nun in einem Intervall von fünf Minuten aktualisiert. Sie können entweder bis zur nächsten Aktualisierung warten oder den Service erneut starten. Danach ist der Customizing-Prozess abgeschlossen.

1.2.4. Installieren von Updates in SAP S/4HANA On-Premises & Private Cloud Edition

Um Updates für d.velop connect for SAP Fiori in SAP S/4HANA On-Premises und Private Cloud zu installieren, gehen Sie folgt wie bei der Installation vor. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Installieren in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition](#).

Für die Verwendung der neuen Funktionen des Fiori Launchpad-Plug-ins müssen Sie bestehende Konfigurationen nach einem Update migrieren. Mit einem entsprechenden Tool können Sie die Konfigurationen automatisch migrieren. Achten Sie darauf, Ihre Konfigurationen vor der Migration zu sichern, um Datenverlust vorzubeugen. Nähere Informationen erhalten Sie unter [Exportieren von Konfigurationen](#).

So geht's

1. Navigieren Sie zur Startseite des Fiori Launchpad-Plug-ins.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol in der Kopfleiste.
3. Klicken Sie auf **Konfigurationen**.
4. Klicken Sie auf **Migrieren** und bestätigen Sie die Abfrage.

1.2.5. Installieren von Updates in SAP S/4HANA Public Cloud Edition

Um Updates für d.velop connect for SAP Fiori in SAP S/4HANA Public Cloud zu installieren, genügt es, die Installationsanwendung erneuert auszuführen. Das Customizing muss nicht angepasst werden.

So geht's

1. Führen Sie die passende Setup-Datei für Ihr Betriebssystem aus. Sie finden die Datei im Unterverzeichnis **public-cloud** des Installationspaketes.
2. Authentifizieren Sie sich, wenn nötig, indem Sie den angezeigten Link öffnen und sich mit einem SAP-Account anmelden, der Zugriff auf Ihren Global Account in SAP BTP hat.
3. Wählen Sie im Installationsprogramm die Aktion **Update system <Subaccountname>** aus, wenn Ihre Installation bereits erkannt wurde, oder alternativ die Aktion **Update an existing system**, um Ihr Zielsystem selbst auszuwählen.
4. Authentifizieren Sie sich bei Ihrer neuen Clouddisposition, indem Sie den angezeigten Link öffnen und den Authentifizierungscode im Installationsprogramm einfügen. Der eingefügte Text wird aus Sicherheitsgründen nicht angezeigt, aber dennoch erkannt.
5. Wählen Sie den entsprechenden Space aus, wenn in Ihrem Unterkonto ggf. mehrere Spaces vorhanden sind.
6. Überprüfen Sie die Angaben in der angezeigten Zusammenfassung und starten Sie die Installation mit der **ENTER-Taste**.

7. Warten Sie, bis der erste Teil der Aktualisierung abgeschlossen ist.
8. Geben Sie anschließend die URL Ihres SAP S/4HANA Public Cloud-Entwicklungs-Mandanten ein.
Beispiel: <https://my123456.s4hana.cloud.sap>
9. Überprüfen Sie die Angaben und starten Sie die Installation mit der **ENTER**-Taste.
10. Während des Vorgangs werden nacheinander zwei Browser-Tabs geöffnet. Authentifizieren Sie sich beim ersten Tab. Den zweiten Tab können Sie schließen.

Anmerkung

Der Aktualisierungsvorgang fährt erst fort, wenn Sie die Browser-Tabs schließen.

11. Beenden Sie das Installationsprogramm mit der **ENTER**-Taste. Warten Sie, bis sich das Fenster selbstständig schließt.

1.2.6. Deinstallieren in SAP S/4HANA On-Premises & Private Cloud Edition

Da die Installation von d.velop connect for SAP Fiori in SAP S/4HANA On-Premises & Private Cloud Edition mittels SAP-Transporte erfolgt, können Sie die Komponente ausschließlich mithilfe eines speziellen Löschtransports deinstallieren. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihre d.velop-Ansprechperson.

1.2.7. Deinstallieren in SAP S/4HANA Public Cloud Edition

Aufgrund technischer Einschränkungen in SAP S/4HANA Public Cloud können Objekte, die in das Produktivsystem transportiert wurden, nicht entfernt werden. Bitte deaktivieren Sie daher alle Objekte, die Sie in Kapitel [Installieren in SAP S/4HANA Cloud Public Edition](#) erstellt haben und lösen Sie die Zuordnungen der Katalogerweiterungen. Außerdem müssen Sie das Backend aus der SAP BTP entfernen. Die dazu benötigten Schritte werden im Folgenden beschrieben.

Backend entfernen – So geht's

1. Öffnen Sie Ihr SAP BTP-Cockpit.
2. Wählen Sie das Unterkonto aus, das das zu löschen System enthält.
3. Wählen Sie den Space aus, der das zu löschen System enthält.
4. Klicken Sie in der Seitenavigation auf **Applications**.
5. Entfernen Sie alle Apps, indem Sie je App in der Spalte **Actions** auf den Button zum Entfernen einer App klicken.
6. Klicken Sie in der Seitenavigation auf **Instances**.
7. Entfernen Sie alle Instanzen, indem Sie je Instanz auf das Drei-Punkte-Menü und anschließend auf **Delete** klicken. Achten Sie darauf, dass insbesondere die Datenbankinstanz **d-velop_integration_service-database** entfernt wurde.
8. Löschen Sie ggf. Ihren ausgewählten Space, wenn Ihr Space keine Apps und Instanzen mehr enthält. Wenn Ihr Unterkonto dadurch keine Spaces mehr enthält, können Sie zusätzlich auch das Unterkonto aus Ihrem globalen Konto löschen.

1.3. Allgemeine Konfiguration

Die Anwendung besteht aus zwei Teilen. Diese beiden Teile haben jeweils eigene Konfigurationsschritte und werden in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben. Einige Konfigurationsschritte sind für beide Anwendungen relevant.

1.3.1. Einrichten der Domäne für die Integration

Technisch basiert die Einbettung von Webseiten auf IFRAMES. Wenn die URL, die Sie integrieren möchten, nicht aus der gleichen Domäne kommt, in der FLP gestartet wurde, wird die Integration vom Browser verhindert (CORS-Policy). Diese Policy soll sicherstellen, dass Internetseiten andere Internetseiten integrieren und so z.B. als die eigene Website ausgeben können. Damit die Integration funktioniert, müssen Sie die Domäne, in der das FLP gestartet wurde, in der Konfiguration von d.velop documents eintragen. In Cloud-Mandanten wird die Domäne unter **Integrations-Einstellungen** im Feature **Web-Einstellungen** hinterlegt. In On-Premises-Installationen wird der entsprechende Header in d.ecs http gateway eingerichtet.

So geht's in der Cloud

1. Öffnen Sie die Konfiguration.
2. Klicken Sie auf **Integrations-Einstellungen** im Feature **Web-Einstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Domäne hinzufügen**.
4. Fügen Sie die Domäne Ihres SAP-Systems hinzu.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

So geht's On-Premises

1. Öffnen Sie die Konfiguration von d.ecs http gateway.
2. Klicken Sie auf **Configuration**.
3. Erweitern Sie im Bereich **Addition headers** den Header **Content-Security-Policy** um die Domäne Ihres SAP-Systems.
4. Klicken Sie auf **Save changes**.
5. Warten Sie, bis d.ecs http gateway neugestartet wurde.

1.3.2. Installieren des Wrappers

Der Wrapper ermöglicht die Deaktivierung der Header Row im alten Bedienkonzept des Dokumentenmanagements und ermöglicht den Headless-Modus. Wenn Sie das alte Bedienkonzept verwenden und den Headless-Modus verwenden möchten, müssen Sie eine Wrapper-Datei installieren. Prüfen Sie vorab, welches Bedienkonzept aktiv ist. Klicken Sie im d.velop documents-Dashboard auf **Konfiguration > Feature Previews > Neues Bedienkonzept**. Wenn Sie einen d.velop Cloud-Mandanten verwenden, benötigen Sie als Voraussetzung einen Webserver, der die Datei **dvpswrapper.html** bereitstellt.

So geht's in der Cloud

1. Kopieren Sie die Datei **dvpswrapper.html** aus dem Verzeichnis **wrapper** des Installationspaketes auf Ihren Webserver.
2. Stellen Sie sicher, dass die Datei **dvpswrapper.html** ohne Authentifizierung geladen werden kann.
3. Sie benötigen für die Konfiguration des Webservers ein selbst definiertes Kürzel, z.B. „**dsw**“. Stellen Sie den Webserver so ein, dass unter dem Pfad „**dsw**“ die Datei **dvpswrapper.html** zurückgegeben werden kann. Das Kürzel ist wichtig und wird im weiteren Verlauf verwendet. Beispiel: <https://<Ihr Server>:443/dsw/dvpswrapper.html>.
4. Starten Sie im Browser über **my.d-velop.cloud** die Administration Ihrer Cloud-Umgebung.
5. Wählen Sie **Meine Anbieter > Apps** aus.
6. Klicken Sie das Pluszeichen, um eine neue App zu erstellen.
7. Geben Sie der App einen dreistelligen Namen mit dem zuvor vergebenen Kürzel.
8. Klicken Sie auf **Neue App erstellen**.
9. Navigieren Sie zurück auf die Startseite.
10. Öffnen Sie das Feature **d.velop cloud Verwaltung**.
11. Wählen Sie ggf. Ihre Organisation aus.
12. Wählen Sie den Mandanten aus, in dem Ihr d.velop documents-Mandant ausgeführt wird.
13. Suchen Sie in der Liste der Apps die von Ihnen erzeugte App.
14. Klicken Sie unter **Übersteuerung** auf **Bearbeiten**. Es erscheint ein Dialog mit der Überschrift **App Endpunkte übersteuern**.
15. Wählen Sie in der Liste der Apps ohne Übersteuerung Ihre erzeugte App aus.
16. Geben Sie im Feld **Geänderter Endpunkt** den Link zum Pfad auf Ihrem Webserver ein, unter dem die Datei **dvpswrapper.html** geladen werden kann.
17. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

So geht's On-Premises

1. Kopieren Sie die Datei **dvpswrapper.html** aus dem Verzeichnis **wrapper** des Installationspaketes auf den d.velop documents-Server in ein beliebiges Verzeichnis.

2. Starten Sie Microsoft Internet Information Services (IIS).
3. Starten Sie das Computer Management auf dem d.velop documents-Server.
4. Erweitern Sie die Ansicht unter **Internet Information Server**.
5. Erweitern Sie im Detailfenster die Site **d.3one**.
6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Site **d.3one** und wählen Sie **Add Application** aus.
7. Geben Sie ein dreistelliges Kürzel als Alias ein. Dieses Kürzel verwenden Sie später in der Konfiguration von d.ecs http gateway. Best Practice ist **dsw** als Kürzel.
8. Wählen Sie unter **Physical Path** das Verzeichnis aus, in das Sie die Datei **dvpswrapper.html** kopiert haben.
9. Öffnen Sie Administrationsseite von d.ecs http gateway auf dem d.velop documents-Server.
10. Klicken Sie auf **Add new App registration**.
11. Geben Sie das dreistellige Kürzel aus der IIS-Konfiguration für die neue Registrierung ein.
12. Geben Sie unter **Destination-URL** den Wert **<https://<URL Ihres d.velop documents-Servers>:<Port von d.ecs http gateway>/<kuerzel>>** ein. Den Port ermitteln Sie in der Liste der angezeigten Apps bei der App **dms**. Der Platzhalter **<kuerzel>** entspricht dem dreistelligen Kürzel aus Schritt 7 (Empfehlung: **dsw**).

1.4. Konfigurieren des Fiori Launchpad-Plug-ins

In diesem Kapitel finden Sie Informationen rund um die Konfiguration von d.velop connect for SAP Fiori. Starten Sie die Konfiguration mit einem Klick auf das Schraubenschlüssel-Symbol in der Kopfleiste des Plug-ins. Die Einstellungen sind abhängig von der momentan geöffneten Fiori-App. Die nachfolgenden Unterkapitel gelten für alle Installationsvarianten (SAP S/4HANA On-Premises sowie Cloud Private Edition und Public Edition).

1.4.1. Konfigurationsübersicht

Unter **Integrationen** erhalten Sie eine Übersicht über alle konfigurierten Apps. Sie können Teilkonfigurationen oder die gesamte Konfiguration exportieren und importieren. Zudem können Sie mit **Absprung** zur Startseite der App gelangen, die Sie konfiguriert haben. Unter **Repositories** können Sie Ihre d.velop documents-Repositorys hinzufügen. Die Einbindung von Repositorys ist optional. Sie benötigen die Einbindung für die geführte Erstellung neuer Integrationen von Akten und Dokumente aus d.velop documents (siehe [Einbetten von Akten und Dokumenten aus d.velop documents](#)).

Exportieren von Konfigurationen

So geht's

1. Navigieren Sie zur Startseite von Fiori Launchpad.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol in der Kopfleiste.
3. Klicken Sie auf **Konfigurationen**.
4. Wählen Sie die Konfigurationen aus, die Sie sichern möchten.
5. Klicken Sie auf **Exportieren**.

Die Integrationen werden in Form einer JSON-Datei heruntergeladen.

Importieren von Konfigurationen

So geht's

1. Navigieren Sie zur Startseite von Fiori Launchpad.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol in der Kopfzeile.
3. Klicken Sie auf **Konfigurationen**.
4. Klicken Sie auf **Importieren**.
5. Wählen Sie eine zuvor exportierte JSON-Datei aus.
6. Wenn Sie nur neue Konfigurationen hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Hinzufügen**. Wenn Sie bestehende Konfigurationen überschreiben möchten, klicken Sie auf **Überschreiben**.
7. Warten Sie, bis der Import abgeschlossen ist.

Anmerkung

Bitte beachten Sie, dass importierte Konfigurationen aus anderen SAP-Systemen aufgrund unterschiedlicher Customizing-Einstellungen möglicherweise nicht funktionieren.

Hinzufügen eines Repositorys in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition

Sie möchten Ihrem SAP-System ein Repository hinzufügen.

So geht's

1. Navigieren Sie zur Startseite von Fiori Launchpad.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol in der Kopfzeile.
3. Klicken Sie auf **Repositories**.
4. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
5. Geben Sie den Hostnamen mit dem verwendeten Protokoll Ihrer d.velop document-Instanz und einen API-Schlüssel ein.
6. Bestätigen Sie die Eingabe.
7. Wählen Sie ggf. das entsprechende Repository aus. Diese Abfrage erscheint nur, wenn mehr als ein Repository verfügbar ist.
8. Tragen Sie in das Feld **Wrapper-Endpunkt** die Adresse des Wrapper-Endpunkts ein, wenn Sie den Wrapper installiert haben. Beispiel: `/dsw/dvpswrapper`. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Installieren des Wrappers](#).

Erstellen und Importieren einer Destination für SAP BTP

Sicherheitsrelevante Informationen von d.velop documents werden nicht direkt in d.velop connect for SAP Fiori gespeichert, sondern separat in SAP BTP. Im Folgenden erfahren Sie, wie Sie Destinationen in SAP BTP Cockpit erstellen und in d.velop connect for SAP Fiori importieren.

So geht's

1. Öffnen Sie SAP BTP Cockpit und wählen Sie das Unterkonto aus, in dem d.velop connect for SAP Fiori installiert ist.
2. Klicken Sie auf **Destinations**. Sie können nun eine neue Destination erstellen oder aus einer Datei importieren:
 - **Erstellen einer Destination:** Geben Sie alle notwendigen Verbindungsinformationen ein. Je nach System ist ggf. die Eingabe erweiterter Eigenschaften erforderlich.
 - **Importieren einer Destination:** Klicken Sie auf **Import Destination** und laden Sie die entsprechende Datei hoch. Überprüfen Sie die importierten Informationen und vervollständigen Sie die Authentifizierungsinformationen.

Entfernen eines Repositorys

So geht's

1. Navigieren Sie zur Startseite von Fiori Launchpad.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol in der Kopfzeile.
3. Klicken Sie auf **Repositories**.
4. Wählen Sie die Repositorys aus, die Sie entfernen möchten.
5. Klicken Sie auf **Entfernen**.
6. Bestätigen Sie die Abfrage.

1.4.2. Konfigurieren einer App

Um eine App zu konfigurieren, müssen Sie in SAP Fiori Launchpad (FLP) zu dieser App navigieren. Ob eine App mit d.velop connect for SAP Fiori konfiguriert wurde, erkennen Sie anhand des Schrauben-

schlüssel-Symbols in der Kopfleiste von FLP. Bei Apps, die noch nicht konfiguriert wurden, erscheint ein Schraubenschlüssel-Symbol mit einem Plus-Symbol. Bei bereits konfigurierten Apps erscheint nur das Schraubenschlüssel-Symbol.

Erstellen einer neuen Konfiguration

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Bestätigen Sie die Abfrage.
4. Geben Sie eine eindeutige ID ein und bestätigen Sie die Eingabe.
5. Klicken Sie auf **Metadaten**.
6. Legen Sie für **Status** den Wert **An** fest.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Einbetten von Akten und Dokumenten aus d.velop documents

Mit d.velop connect for SAP Fiori können Sie Akten und Dokumente aus Ihrem d.velop documents-System direkt in eine Fiori-App einbetten. Voraussetzung dafür ist, dass Sie Ihr Repository bereits eingebunden haben. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Hinzufügen eines Repositorys in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition](#).

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie auf **Erstellen > Neuer Tab**.
5. Klicken Sie auf **Akte** bzw. auf **Dokument**.
6. Wählen Sie unter **System-URL** Ihre d.velop documents-Instanz aus.
7. Wählen Sie ggf. das Repository aus.
8. Geben Sie eine Beschriftung für den Tab ein. Wenn Sie Beschriftungen für weitere Sprachen angeben möchten, klicken Sie auf das Globus-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Verwalten von Übersetzungen für Beschriftungen](#).
9. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
10. Wählen Sie alle Kategorien aus, in denen gesucht werden soll. Beachten Sie, dass nur nach gemeinsamen Eigenschaften gefiltert werden kann.
11. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
12. Wählen Sie alle Eigenschaften aus, nach denen Sie filtern möchten. Wenn Sie nicht nach Eigenschaften filtern möchten, können Sie die Auswahl überspringen.
13. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
14. Klicken Sie in der Spalte **Eingabe-Quelle** für die entsprechenden Zeilen auf **Auswählen**.
15. Wählen Sie den Typ des Eingabewerts aus. Die Eingabewerte werden als Suchfilter verwendet. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Eingabewerte](#).
 - Wenn Sie die Option **Konstante** ausgewählt haben, können Sie in der Spalte **Eingabe-Wert** eine Bezeichnung eingeben. Andernfalls können Sie in dieser Spalte eine Eigenschaft festlegen.
 - Wenn Sie den Eingabewert bearbeiten möchten, klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Nachbearbeiten von Eingabewerten](#).
16. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
17. Überprüfen Sie Ihre Angaben klicken Sie auf **Generieren** und **Speichern**.

Einbetten von Dokumenten als Anlagenliste

Sie können Dokumente aus d.velop documents auch in Form einer Anlagenliste einbetten. Das SAP Fiori-konforme Design der Anlagenliste sorgt für eine einheitliche und nahtlose Integration in die Bedienoberfläche. Die Anlagenliste wird bei Dokumentenablagen automatisch aktualisiert, sofern die

Liste eingerichtet wurden. Die Konfiguration erfolgt analog zu [Einbetten von Akten und Dokumenten aus d.velop documents](#). Voraussetzung dafür ist, dass Sie Ihr Repository eingebunden haben. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Hinzufügen eines Repositorys in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition](#).

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie auf **Erstellen > Neuer Tab**.
5. Klicken Sie auf **Anlagenliste**.
6. Führen Sie die Schritte durch, die Sie unter [Einbetten von Akten und Dokumenten aus d.velop documents](#) ab Schritt 6 finden.

Verlinken von Akten und Dokumenten aus d.velop documents

Mit d.velop connect for SAP Fiori können Sie Akten und Dokumente aus Ihrem d.velop documents-System in einer Fiori-App verlinken. Dazu können Sie Schaltflächen und Hyperlinks in bestehende Bereiche integrieren, die Akten und Dokumente in einem neuen Tab öffnen. Voraussetzung dafür ist, dass Sie Ihr Repository bereits eingebunden haben. Weitere Informationen erhalten Sie im Kapitel [Hinzufügen eines Repositorys in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition](#).

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol in der Kopfleiste.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie auf **Erstellen > Neuer Bereich**.
5. Klicken Sie auf **Neuer Button bzw. Neuer Link**.
6. Klicken Sie im Untermenü von **Neuer Button bzw. Neuer Link** auf **Akte bzw. Dokument**.
7. Wählen Sie mit dem Auswahlwerkzeug einen Bereich aus, in dem der Button bzw. der Link platziert werden soll.

Anmerkung

Es werden ausschließlich Toolbars und SmartForms unterstützt. Vom Auswahlwerkzeug unterstützte Bereiche werden grün umrandet dargestellt.

8. Wählen Sie unter **System-URL** Ihre d.velop documents-Instanz und ggf. das Repository aus.
9. Geben Sie eine Beschriftung für den Tab ein. Wenn Sie Beschriftungen für weitere Sprachen angeben möchten, klicken Sie auf das Globus-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Verwalten von Übersetzungen für Beschriftungen](#).
10. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
11. Wählen Sie alle Kategorien aus, in denen gesucht werden soll. Beachten Sie, dass nur nach gemeinsamen Eigenschaften gefiltert werden kann.
12. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
13. Klicken Sie in der Spalte **Eingabe-Quelle** für die entsprechenden Zeilen auf **Auswählen**.
14. Wählen Sie den Typ des Eingabewerts. Die Eingabewerte werden als Suchfilter verwendet. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Eingabewerte](#).
 - Wenn Sie die Option **Konstante** ausgewählt haben, können Sie in der Spalte **Eingabe-Wert** eine Bezeichnung eingeben. Andernfalls können Sie in dieser Spalte eine Eigenschaft festlegen.
 - Wenn Sie den Eingabewert bearbeiten möchten, klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Nachbearbeiten von Eingabewerten](#).
15. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
16. Überprüfen Sie Ihre Angaben und klicken Sie auf **Generieren** und **Speichern**.

Einbetten individueller Webseiten

Sie können neben Akten und Dokumenten aus d.velop documents auch individuelle Webseiten in eine Fiori-App einbetten. Voraussetzung dafür ist, dass die Webseite das Einbetten mit dem Content-Security-Policy-Header explizit erlaubt.

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie auf **Erstellen > Neuer Tab > Benutzerdefiniert**.
5. Geben Sie unter **Gruppentitel** einen Titel ein. Wenn Sie Beschriftungen für weitere Sprachen angeben möchten, klicken Sie auf das Globus-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Verwalten von Übersetzungen für Beschriftungen](#).
6. Geben Sie in der Spalte **URL** die URL der Webseite ein, die Sie integrieren möchten. Sie können für URL-Parameter Platzhalter einsetzen, die mit Werten aus den Eingabe-Quellen ersetzt werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Platzhalter](#).
7. Klicken Sie ggf. in der Spalte **Optionen** auf **Verwalten**, wenn Sie Platzhalter verwenden.
8. Klicken Sie auf **Erstellen**.
9. Wählen Sie einen Eingabetyp aus. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Eingabewerte](#).
 - Wenn Sie die Option **Konstante** ausgewählt haben, können Sie in der Spalte **Eingabe-Wert** eine Bezeichnung eingeben. Andernfalls können Sie in dieser Spalte eine Eigenschaft festlegen.
 - Wenn Sie den Eingabewert bearbeiten möchten, klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Nachbearbeiten von Eingabewerten](#).
 - Die Reihenfolge der erstellten Eingabewerte bestimmt das Ersetzen der Platzhalter in der URL. Wenn Sie einen Eingabewert wieder entfernen möchten, wählen Sie den Eintrag aus und klicken Sie auf **Entfernen**.
10. Klicken Sie auf **Zurück** und auf **Speichern**.

Einrichten der Dokumentablage

Mit d.velop connect for SAP Fiori können Sie Dokumente aus einer Fiori-App in Ihr d.velop documents-System speichern. Dazu können Sie Buttons bzw. Schaltflächen in bestehende Bereiche integrieren, die einen Dialog zum Speichern (Ablagedialog) öffnet. Der Ablagedialog umfasst eine Auswahl an Kategorien, die Sie bei der Einrichtung im Vorfeld festlegen können. Die Eigenschaften der Kategorie werden automatisch durch Daten der Fiori-App befüllt. Festgelegte Eigenschaften können auch manuell befüllt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Sie Ihr Repository bereits eingebunden haben. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Hinzufügen eines Repositorys in SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition](#).

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie auf **Erstellen > Neuer Bereich > Neuer Button > Ablage**.
5. Wählen Sie mit dem Auswahlwerkzeug einen Bereich aus, in dem der Button bzw. Link platziert werden soll.

Anmerkung

Es werden ausschließlich Toolbars und SmartForms unterstützt. Bereiche, die mit dem Auswahlwerkzeug erfasst werden können, werden grün umrandet dargestellt.

6. Wählen Sie unter **System-URL** Ihre d.velop documents-Instanz und ggf. das Repository aus.

7. Geben Sie eine Beschriftung für den Button ein. Wenn Sie Beschriftungen für weitere Sprachen angeben möchten, klicken Sie auf das Globus-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Verwalten von Übersetzungen für Beschriftungen](#).
8. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
9. Wählen Sie die Kategorien aus, die im Ablagedialog zur Verfügung stehen sollen.
10. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
11. Wählen Sie die Eigenschaften aus, die im Ablagedialog ausgefüllt werden sollen. Pflichtfelder werden automatisch ausgewählt.
12. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
13. Klicken Sie in der Spalte **Eingabe-Quelle** für die entsprechenden Zeilen auf **Auswählen**.
14. Wählen Sie den Typ des Eingabewerts aus. Die Eingabewerte werden als Suchfilter verwendet. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Eingabewerte](#).
 - Wenn Sie **Konstante** ausgewählt haben, können Sie in der Spalte **Eingabe-Wert** einen Begriff eingeben.
 - Wenn Sie **Eingabe bei Ablage** ausgewählt haben, können Anwendende die Eingabe beim Speichern von Dokumenten selbst befüllen. Andernfalls können Sie in der Spalte **Eingabe-Wert** eine Eigenschaft auswählen.
 - Um den Eingabewert nachzubearbeiten, klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Nachbearbeiten von Eingabewerten](#).
15. Klicken Sie auf **Nächster Schritt**.
16. Überprüfen Sie Ihre Angaben und klicken Sie auf **Generieren und Speichern**.

Anmerkung

Es werden keine Felder mit Mehrfacheigenschaften unterstützt.

Festlegen der Sichtbarkeit einer Integration mit Bedingungen

Wenn Sie Integrationen nur unter bestimmten Bedingungen anzeigen oder ausblenden möchten, können Sie dafür Regeln aus Eingabewerten definieren.

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie in der Zeile der entsprechenden Integration auf **Verwalten**.
5. Klicken Sie auf **Eingabe-Werte**.
6. Erstellen Sie einen Eingabewert, mit dem die Regel verglichen werden soll. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Eingabewerte](#).
7. Klicken Sie auf **Regeln > Erstellen**.
8. Wählen Sie den zuvor erstellten Eingabewert aus.
9. Wählen Sie einen Komparator, einen Vergleichswert und eine Regel aus.
10. Klicken Sie auf **Speichern**.

Kopieren einer Integration

Wenn Sie Regeln zum Steuern der Sichtbarkeit ähnlicher Integrationen verwenden, ist es hilfreich, eine Integration zu kopieren.

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie in der Spalte **Optionen** der Integration auf das Kopieren-Symbol. Die kopierte Integration wird am Ende der Liste eingefügt.

5. Passen Sie die kopierte Integration bei Bedarf an.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Anpassen des Verhaltens einer Integration

Sie können das Verhalten der erstellten Integrationen mit Parametern anpassen. Eine Liste der unterstützten Parameter und weitere Informationen finden Sie im Kapitel [Elementtypen](#).

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Klicken Sie in der Zeile der Integration, deren Verhalten Sie anpassen möchten, auf **Verwalten**.
5. Klicken Sie auf **Parameter**.
6. Klicken Sie auf **Erstellen**.
7. Wählen Sie einen Parameter aus der Liste aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl.
8. Geben Sie in die Spalte **Wert** den von Ihnen ausgewählten Wert des erstellten Parameters ein.
9. Klicken Sie auf **Speichern**.

Anpassen der Position einer Integration

Sie können die Position einer Integration innerhalb des umliegenden Containers verändern.

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**.
4. Aktivieren Sie den Bearbeitungsmodus mit einem Klick auf das Stift-Symbol.
5. Geben Sie in der Spalte **Position** in der Zeile der anzupassenden Integration einen Index ein.
 - Um die Integration am Ende des Containers anzuhängen, können Sie das Feld leer lassen.
 - Um die Integration vom Ende des Containers in Richtung Anfang zu verschieben, geben Sie einen negativen Index an. Ein Index von **-1** platziert die Integration an zweitletzter Position des Containers.
 - Um die Integration am Anfang des Container einzufügen, geben Sie den Index **0** an.
 - Um die Integration vom Anfang des Containers in Richtung Ende zu verschieben, geben Sie einen positiven Index an. Ein Index von **1** platziert die Integration an zweiter Position des Containers.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nachbearbeiten von Eingabewerten

Sie können Eingabewerte vom Datentyp **String** mit mehreren Nachbearbeitungsoptionen anpassen. Sie können jede Option bei Bedarf aktivieren. Nachfolgend werden alle Optionen beschrieben.

Die Nachbearbeitung öffnen Sie mit einem Klick auf das Schraubenschlüssel-Symbol neben einem Auswahlfeld für Eingabewerte.

Auffüllen

Füllt den Eingabewert auf eine festgelegte Länge auf. Sie können die Länge in dem Eingabefeld **Gesamt-länge** und die Zeichen in dem Eingabefeld **Füllen mit Zeichen** definieren. Mit **Position** können Sie bestimmen, ob die Zeichen am Anfang oder am Ende eingefügt werden sollen.

Ersetzen

Ersetzt eine Zeichenfolge mit einer anderen Zeichenfolge. Geben Sie die zu ersetzende Zeichenfolge unter **Suchen** ein und legen Sie die neue Zeichenfolge unter **Ersetzen** fest.

Konkatenieren

Fügt eine Zeichenfolge in den Eingabewert ein. Sie können die einzufügende Zeichenfolge in dem Eingabefeld **Text** definieren. Mit **Position** können Sie bestimmen, ob die Zeichenfolge am Anfang oder am Ende eingefügt werden soll.

Teil-String

Gibt die Zeichen zwischen einem Start- und einem Endindex des Eingabewerts zurück. Geben Sie den Startindex unter **Start-Index** und optional den Endindex unter **End-Index** ein. Wenn das Feld **End-Index** leer bleibt, werden alle Zeichen ab dem Startindex bis zum Ende des Strings verwendet.

Trennen

Trennt den Eingabewert durch ein Trennzeichen. Geben Sie unter **Trenner** das Zeichen zum Trennen ein und unter **Index** den Index der gewünschten Zeichenkette an.

Anmerkung

Beispiel

Eingabewert: "Das ist ein Test."

Trenner: <Leerzeichen>

Index: 1

Ergebnis: "ist"

Groß-/ Kleinschreiben

Konvertiert alle Zeichen des Eingabewerts in Groß- oder Kleinbuchstaben.

Trimmen

Entfernt alle Leerzeichen am Anfang und am Ende des Eingabewerts.

Verwalten von Übersetzungen für Beschriftungen

Sie können Übersetzungen für Beschriftungen in mehreren Sprachen angeben. Die übersetzten Beschriftungen werden bei der entsprechenden Anmeldesprache der Anwendenden angezeigt. Wenn keine Übersetzung für die verwendete Sprache angegeben wurde, wird der Text aus der Spalte **Beschriftung** der Integration verwendet.

So geht's

1. Klicken Sie neben dem Eingabefeld für Beschriftungen auf das Globus-Symbol.
2. Klicken Sie auf das Plus-Symbol.
3. Wählen Sie die Sprache aus, die Sie für die Übersetzung verwenden möchten und bestätigen Sie Ihre Auswahl.
4. Geben Sie in der hinzugefügten Zeile die Übersetzung ein.
5. Klicken Sie auf **Bestätigen**.

Entfernen der Konfiguration einer App

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, deren Konfiguration Sie vollständig entfernen möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Metadaten**.

4. Legen Sie für **Status** den Wert **Aus** fest.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. Klicken Sie auf **Entfernen** und bestätigen Sie die Abfrage.

1.4.3. Anzeigen von Integrationsprotokollen

Während der Ausführung von Integrationen werden Informationen, Warnungen und Fehler protokolliert. Protokolle können in tabellarischer Form angezeigt werden. Die Protokolle werden nicht gespeichert, sondern nur für die aktuelle Ausführung angezeigt.

So geht's

1. Navigieren Sie zu der App, die Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol.
3. Klicken Sie auf **Integrationen**. Wenn Protokolle erstellt wurden, klicken Sie in der Spalte **Status** einer Integration auf das Symbol, das für Informationen, Warnungen oder Fehler angezeigt wird.
4. Klicken Sie auf **Exportieren**, um die Protokolle als CSV-Datei zu exportieren.

1.4.4. Konfigurieren der benutzerspezifischen Einstellungen

Mit den benutzerspezifischen Einstellungen können Sie den Status aller Integrationen und die erweiterte Protokollierung (Logging) aktivieren oder deaktivieren. Standardmäßig konfigurieren Sie die Protokollierung global. Für einzelne Benutzer können Sie davon abweichende Einstellungen verwenden.

Die erweiterte Protokollierung ist im regulären Betrieb nicht erforderlich und dient ausschließlich der Fehlerdiagnose.

Anpassen der globalen Einstellungen

So geht's

1. Klicken Sie im Benutzermenü von SAP Fiori Launchpad (FLP) auf **Einstellungen**.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **d.velop connect for SAP Fiori**.
3. Klicken Sie auf **Globale Einstellungen**.
4. Um alle Integrationen global zu aktivieren bzw. deaktivieren, ändern Sie den Status von **Zustand des Plugins** auf **Aktiv** bzw. **Inaktiv**.
5. Um das erweiterte Logging global zu aktivieren bzw. deaktivieren, ändern Sie den Status von **Erweitertes Logging** auf **Aktiv** bzw. **Inaktiv**.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Anpassen der benutzerspezifischen Einstellungen

So geht's

1. Klicken Sie im Benutzermenü von SAP Fiori Launchpad (FLP) auf **Einstellungen**.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **d.velop connect for SAP Fiori**.
3. Klicken Sie auf **Erstellen**.
4. Geben Sie die SAP-Benutzer-ID ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe.
5. Um alle Integrationen für den Benutzer zu aktivieren bzw. deaktivieren, ändern Sie den Status von **Zustand des Plugins** auf **Aktiv** bzw. **Inaktiv**.
6. Um das erweiterte Logging für den Benutzer zu aktivieren bzw. deaktivieren, ändern Sie den Status von **Erweitertes Logging** auf **Aktiv** bzw. **Inaktiv**.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Entfernen der benutzerspezifischen Einstellungen

So geht's

1. Klicken Sie auf im Benutzermenü von SAP Fiori Launchpad (FLP) auf **Einstellungen**.

2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **d.velop connect for SAP Fiori**.
3. Klicken Sie auf den Listeneintrag mit der ID des SAP-Benutzers.
4. Klicken Sie auf **Entfernen** und bestätigen Sie die Abfrage.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

1.4.5. Konfigurieren der browserspezifischen Einstellungen

Um d.velop connect for SAP Fiori mit den Webbrowsern Mozilla Firefox und Safari zu verwenden, müssen Sie die Einstellungen bei jeder Installation anpassen. Bei Google Chrome und anderen Chromium-basierten Webbrowsern ist keine Anpassung der Einstellungen notwendig.

Mozilla Firefox

Wenn Sie den Browser Mozilla Firefox verwenden, ist eine Anpassung der Einstellung **Browser-Datenschutz** notwendig.

So geht's

1. Klicken Sie in Mozilla Firefox auf die drei waagerechten Striche.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Datenschutz & Sicherheit**.
4. Klicken Sie auf **Ausnahmen verwalten**.
5. Geben Sie die Adresse der Startseite von SAP Fiori Launchpad (FLP) ein.
6. Klicken Sie auf **Ausnahme hinzufügen**.

Apple Safari

Wenn Sie den Browser Apple Safari verwenden, ist eine Anpassung der Einstellung **Website-Tracking** notwendig.

So geht's

1. Klicken Sie in der Menüleiste von Safari auf **Einstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Datenschutz**.
3. Deaktivieren Sie die Einstellung **Websiteübergreifendes Tracking verhindern**.

1.5. Konfigurieren der AppLauncher-Komponente (SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition)

d.velop connect for SAP Fiori wird mit dem Fiori-Katalog d.velop connect for SAP Fiori ausgeliefert, dessen ID **dvpConn4Fio** lautet. Der Katalog beinhaltet zwei Zielzuordnungen: eine für das Fiori Launchpad-Plug-in (semantisches Objekt **Shell**) und eine für den AppLauncher (semantisches Objekt **DvpAppL**). Die Zielzuordnung für den AppLauncher benötigen Sie für die weitere Konfiguration. Die nachfolgenden Unterkapitel gelten für die Installationsvariante SAP S/4HANA On-Premises und Cloud Private Edition).

1.5.1. Zuweisen von Benutzerrollen für Launchpad-Administratoren

Damit die Administration die weitere Konfiguration in SAP Fiori Launchpad Designer durchführen kann, wird Zugriff auf den entsprechenden Katalog benötigt. Der Katalog ist in d.velop connect for SAP Fiori enthalten.

So geht's

1. Starten Sie die Transaktion **SU01**.
2. Geben Sie die Benutzerkennung des Administrators ein, der die Launchpad-Konfigurationen bearbeiten darf.
3. Klicken Sie auf **Rollen**.
4. Fügen Sie die Rolle **/DVELOP/FIU_ADMIN** dem Benutzer hinzu.

Sie können alternativ einer (Admin-)Sammelrolle die Rolle **/DVELOP/FIU_ADMIN** hinzufügen und dem Administrator dann diese Sammelrolle zuweisen.

1.5.2. Erstellen einer Referenz auf eine Zielzuordnung im Kundenkatalog

Um den AppLauncher zu verwenden, muss eine neue Zielzuordnung in einem Kundenkatalog angelegt werden. Die Zielzuordnung wird dann zur Anlage einer Kachel im SAP Fiori Launchpad verwendet. Die Zielzuordnung muss aber nicht mehr neu erfasst werden. Es wird vielmehr eine Referenz auf die Zielzuordnung im ausgelieferten Katalog von d.velop connect for SAP Fiori angelegt, die damit alle notwendigen Angaben direkt enthält.

So geht's

1. Starten Sie den SAP Fiori Launchpad Designer.
2. Wählen Sie den Katalog **d.velop connect for SAP Fiori** aus.
3. Wählen Sie in den Katalogdetails den Tabreiter **Zielzuordnungen** aus.
4. Klicken Sie auf die Zeile mit dem semantischen Objekt **DvpAppL**.
5. Klicken Sie auf **Referenz anlegen**.
6. Wählen Sie den Katalog aus, in dem die neue Zielzuordnung als Referenz abgelegt werden soll.
Wenn die Zielzuordnung erfolgreich angelegt wurde, erhalten Sie eine Meldung.

1.5.3. Anlegen von Kacheln im Launchpad für (Deep)-Links

Um eine Kachel in SAP Fiori Launchpad anzuzeigen, muss sie zuvor in einem Katalog in SAP Fiori Launchpad definiert werden. Kacheldefinitionen verwenden für Fiori-Apps Zieldefinitionen, um die technischen Daten der zu verwendenden App ohne weiteres technisches Wissen in einer Kachel verwenden zu können.

So geht's

1. Starten Sie den SAP Fiori Launchpad Designer.
2. Wählen Sie den Katalog aus, in dem Sie eine Kachel zur Verwendung eines (Deep)-Links in d.velop documents (oder eines anderen externen Links) zum Start innerhalb des Fiori Launchpad anlegen möchten.
3. Klicken Sie auf den Tabellenreiter **Kacheln**, der die definierten Kacheln im Listformat anzeigt.
4. Klicken Sie auf **Kachel anlegen**.
5. Wählen Sie **App-Launcher - Statisch** aus.
6. Tragen Sie unter **Allgemein** folgende Werte ein, um das Aussehen der Kacheln zu definieren:
 - **Titel**
 - **Untertitel**
 - **Schlüsselwörter**
 - **Symbol**
 - **Information**
7. Aktivieren Sie **Semantische Objektnavigation verwenden** unter **Navigation**.
8. Verwenden Sie das semantische Objekt **DvpAppL**.
9. Wählen Sie als Aktion **display** aus.
10. Geben Sie unter **Parameter** die Parameter für die d.velop AppLauncher-Komponente ein:
 - **title:** Titel, der als Fiori-App-Name für den Link verwendet werden soll
 - **headless:** Anhand der Werte **true** bzw. **false** können Sie den Header einer d.velop-App entfernen.
Damit sieht der Link wie eine integrierte App aus.
 - **url:** Die einzubindende URL

Zu beachten:

- Sie müssen nur den Parameter **url** verpflichtend angeben.
- Sie müssen die URL in ein URL-kodiertes Format umwandeln. Dazu können Sie Webseiten wie <https://www.urlencoder.org> verwenden.

- Der erste Parameter wird direkt ohne Präfix erfasst.

1.6. Konfigurieren der AppLauncher-Komponente (SAP S/4HANA Cloud Public Edition)

Die nachfolgenden Schritte gelten für die Installationsvariante SAP S/4HANA Cloud Public Edition. Für das Erstellen neuer Konfigurationen benötigen Sie die Anwendungsrolle **BR_EXTENSIBILITY_SPEC**. Sie können sich diese Anwendungsrolle in der App mit **Anwendungsbewerber pflegen** selbst zuordnen.

So geht's

1. Öffnen Sie die App **d.velop AppLauncher**.
2. Öffnen Sie das Benutzermenü.
3. Klicken Sie auf **UI anpassen**.
4. Klicken Sie auf das Menü mit den drei waagerechten Strichen.
5. Klicken Sie auf **App-Varianten/Sichern als**.
6. Geben Sie einen Titel und bei Bedarf einen Untertitel sowie ein Symbol an.
7. Klicken Sie auf **Sichern**.
8. Bestätigen Sie die Informationsdialoge und warten Sie, bis Sie zur Startseite weitergeleitet werden.
9. Öffnen Sie erneut d.velop AppLauncher.
10. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4.
11. Klicken Sie auf **App-Varianten/Verwalten**.
12. Suchen Sie die App-Variante, die Sie hinzugefügt haben, und klicken Sie in der entsprechenden Zeile auf **Aktionen**.
13. Klicken Sie auf **ID kopieren**.
14. Schließen Sie den Dialog und den Bearbeitungsmodus mit einem Klick auf **X**.
15. Öffnen Sie die App **d.velop AppLauncher Konfigurationen**.
16. Klicken Sie auf **Anlegen**.
17. Fügen Sie die kopierte ID in das Feld **variantId** ein.
18. Geben Sie die URL der anzuzeigenden Seite unter **url** ein. Wenn Sie eine d.velop-App einbinden möchten, können Sie optional die Headerleiste mit **headless** entfernen, indem Sie **true** eingeben.
19. Überschreiben Sie optional den Titel der App mit **title**.
20. Klicken Sie auf **Anlegen**.

Nach der Konfiguration der App-Variante müssen Sie das Varianten-Widget einem Anwendungskatalog zuweisen, da das Widget standardmäßig einem administrativen Anwendungskatalog zugewiesen wird.

So geht's

1. Öffnen Sie die App **Benutzerdefinierte Katalogerweiterungen**.
2. Klicken Sie auf die Katalogerweiterung mit dem Titel, den Sie zuvor eingetragen haben.
3. Markieren Sie den bestehenden Anwendungskatalog und klicken Sie auf **Freigabe aufheben**.
4. Bestätigen Sie die Abfrage und warten Sie, bis sich der Status auf **Nicht freigegeben** geändert hat.
5. Markieren Sie den Anwendungskatalog erneut und klicken Sie auf **Entfernen**.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
7. Wählen Sie die Anwendungskataloge aus, in denen das Widget angezeigt werden soll. Achten Sie darauf, dass allen Anwendenden die benötigten Berechtigungen für die Anwendungskataloge zugeordnet wurden.
8. Markieren Sie die neuen Anwendungskataloge und klicken Sie auf **Freigeben**.
9. Bestätigen Sie die Abfrage.

1.7. Weitere Informationsquellen und Impressum

Wenn Sie Ihre Kenntnisse rund um die d.velop-Software vertiefen möchten, besuchen Sie die digitale Lernplattform der d.velop academy unter <https://dvelopacademy.keelearning.de/>.

Mithilfe der E-Learning-Module können Sie sich in Ihrem eigenen Tempo weiterführende Kenntnisse und Fachkompetenz aneignen. Zahlreiche E-Learning-Module stehen Ihnen ohne vorherige Anmeldung frei zugänglich zur Verfügung.

Besuchen Sie unsere Knowledge Base im d.velop service portal. In der Knowledge Base finden Sie die neusten Lösungen, Antworten auf häufig gestellte Fragen und How To-Themen für spezielle Aufgaben. Sie finden die Knowledge Base unter folgender Adresse: <https://kb.d-velop.de/>

Das zentrale Impressum finden Sie unter <https://www.d-velop.de/impressum>.